

CLUB-ORGAN



FC LÄNGGASSE
BERN

JEDES SPIEL EIN PENALTY!



KURSAAL BERN

Täglich ab 12 Uhr geöffnet.
Bitte beachten Sie die Ausweispflicht.

SWISS CASINOS

Internet: <http://www.fclaenggasse.ch>

Offizielle Adressen des FC Länggasse

Präsidium

Ehrenpräsident	Gerhard Kohler	Effingerstr. 101	3008 Bern	382 45 65	381 36 25	
Ordnungs/Marketing	Carlo Colombi	Zeitweg 7	3012 Bern	302 57 47	032/666 40 50	
Finanzen	Fred Stampfli	Kirchbühlweg 14	3007 Bern	371 26 80	879 10 16	
Infrastr./Anlässe	Albert Nusspliger	Kappelisackerstr. 85	3063 Ittigen	921 65 68	324 67 27	
Portbetrieb/Technik	Rolf Hauenstein	Altenbergstr. 92	3013 Bern	321 19 38	381 13 00	
Sekretariat	Beatrice Nusspliger	Kappelisackerstr. 85	3063 Ittigen	921 65 68		
Cluborgan	Bruno Vogt	Bahnstrasse 99	3008 Bern	381 70 18	382 14 24	079/687 1928

Spielkommission

Präsident	Oliver Nusspliger	Mittelstrasse 53	3012 Bern	301 41 31	336 41 36	078/509 4501
Sekretär	Kurt Wemli	Bürenstrasse 29	3007 Bern	079/300 07 54	079/300 07 54	386 74 31
Trainer 1	Heinz Rebmann	Schwarzenburgstr. 784	3145 Niederscherli	849 09 17	079/244 3546	
Trainer 2	Carmelo Sinatra	Obermattstr. 18	3018 Bern	981 06 55	079/245 69 69	

Juniorenkommission

Obmann	Dominic Eggimann	Viktoriastrasse 29	3084 Wabern	961 91 31	724 12 12	079/345 2700
Chef J+S	Daniel Stettler	Mosstrasse 21	3302 Moosseedorf	852 16 41	633 79 99	978 88 01
JUKO	Alex Jost	Fabrikstrasse 41	3012 Bern	079/279 16 15		
Kinderfussball	Kurt Wemli	Bürenstrasse 29	3007 Bern	079/300 07 54	079/300 07 54	

Trainer/Begleiter

Junioren Ba	Giovanni Freda	Weiermattstr. 22	3027 Bern	991 59 28		
Junioren Ba	Donato Ruggiero	Tiefenastr. 149	3004 Bern	301 51 25	960 22 76	079/7073309
Junioren Ba	Stephan Rohrbach	Freiestrasse 2	3012 Bern	301 31 42	326 91 57	079/7469140
Junioren Bb	Pino Zaccagnino	Wachtelweg 17	3012 Bern	331 82 57	631 86 61	079/3802013
Junioren C	Fernando Martinez Vela	Fabrikstrasse 34	3012 Bern	078/795 76 31		
Junioren D	Ruedi Kunz	Sennweg 7	3012 Bern	302 56 08	385 12 53	
Junioren D	Lucas Wiedler	Reichenbachstr. 64	3004 Bern	301 37 76		076/549856
Junioren E	Michael Bosch	Freiestrasse 52	3012 Bern	301 16 67		
Junioren E	Thomas D'Ascoli	Zähringerstr. 47	3012 Bern	301 42 32		078/743775
Junioren F	Beat Bühler	Forstweg 17	3012 Bern	301 79 38	335 62 62	
Junioren F	Res Brandenberger	Seidenweg 42	3012 Bern	302 42 10	326 31 11	
Junioren F/JUKO	Beat Müller	Sahlstrasse 23	3012 Bern	302 45 24	389 70 22	079/4346438

Senioren / Veteranen

Obmann	Martin Hostettler	Eyboden 4	3145 Niederscherli	849 04 47	980 23 90	
Sekretär	Paul Stucki	Länggass-Str. 77	3012 Bern	302 10 66	380 52 60	
Trainer Senioren	Rolf Baisiger	Bercholdstrasse 60	3012 Bern	302 10 66	372 06 16	

Trainer Veteranen
ad interim siehe Obmann

Supporter

Präsident	Peter Freuler	Hint. Engehaldestr. 10	3004 Bern	302 45 78	320 65 74	
Kassier	Paul Stucki	Länggass-Str. 77	3012 Bern	302 10 66	380 52 60	

Arzt, Physio

Club-Arzt	Dr. Kocher	Eigerplatz 5	3000 Bern		371 13 33	
		Linderhofspital			300 88 11	
Physio	Fontana Claudio	Haula	3212 Gurnels	026/674 30 07	079/583 32 32	

Klubbeizli

"Schluckstübl"		Länggassplatz	3012 Bern		302 98 07	
----------------	--	---------------	-----------	--	-----------	--

Stadion Neufeld

Abwart	Beat Biedermann	Stadion Neufeld	3012 Bern	079/209 05 26	301 21 32	
Dresswäsche	E + M Steiner	Grossmattweg 2	3053 Münchenbuchsee		869 20 46	

les sauces
GAUTSCHI

en
Güete

**Sauce Maître-Boucher
von GAUTSCHI**

**Die FC Länggass-Spieler
kaufen ihre SAUCEN
beim Metzgermeister.**





Angst...

Seit dem fürchterlichen und noch immer fast nicht vorstellbaren Attentat am 11. September lebt die Welt wieder in Angst vor einer weltweiten Eskalation und Rezession, verbunden mit Arbeitslosigkeit und Existenzbedrohung. Diese Gedanken machen sicherlich auch bei den FCL-Mitgliedern nicht halt. Trotzdem soll oder darf in solchen ungewissen Zeiten das Vereinsleben nicht stillstehen.

Auch der schreckliche Dienstag erreichte mit seinem Schatten den FC Länggasse. Die geplante Kulturreise nach Moskau anfangs Oktober wurde aus Respekt vor der unsicheren Zukunft in der Weltpolitik gestrichen.

Bei zweifelhafter Witterung vergebens auf den Sportplatz zu wandern. Diese Angst brauchen Sie in Zukunft nicht mehr zu haben. Im Inhalt wird beschrieben, wie Sie zu den entsprechenden Informationen bei Spielverschiebungen kommen.

Ob der Trainer der ersten Mannschaft Angst um seine Spieler hat, können Sie im Interview feststellen.

Angst um die zweite Mannschaft braucht man auch nicht zu haben. Die Rangliste bestätigt es.

Ob der neue Juniorenobmann Angst vor seinem Amt hat, verriet er im Porträt nicht. Dafür vieles andere mehr.

Angst kennen die Lottomacher im FC Länggasse nicht, aber immer eine gewisse Spannung, ob der wichtigste Vereinsanlass einmal mehr gelingt. Sie, liebe Mitglieder/Innen und Freunde/Innen des FC Länggasse können mit Ihrem Besuch am **13./14. Oktober im Mappamondo** viel dazu beitragen, dass die Anspannung gelockert wird.

Angst braucht man auch in Zukunft um verschiedene Vereinsanlässe wie Jassturnier, Waldweihnacht und Unterhaltungsabend nicht zu haben. Entsprechende Anzeigen und Anmeldeformulare finden Sie im Inhalt.

Angst braucht man auch nicht um den FCL-Nachwuchs zu haben. Welche jungen Eltern für Kickernachwuchs sorgten, wird auf der letzten Seite verraten.

Dass der Schreiberling keine Angst haben muss, in Zukunft kein Cluborgan mehr produzieren zu dürfen, dafür können Sie sorgen: Bitte bevorzugen Sie bei Ihren Einkäufen unsere treuen Inserenten und Sponsoren. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an unsere Geldgeber.

Ich hoffe, dass Sie während dem Lesen dieser Ausgabe die Angst und Sorgen etwas vergessen können.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen eine schöne Zeit.

Bruno Vogt

Familienabend
März 2002

René Kaderli

Maler- und Gipsergeschäft

Werkstattadresse:
Greyerzstrasse 25
3013 Bern im Hof

Rüttiweg 20 A
3047 Bremgarten
Telefon 031/ 302 10 77
Natel 079/ 651 36 84

giuliano di sano

Malergeschäft

Fassadenrenovationen - Tapezierarbeiten

Schulhausstrasse 57 b
3076 Worb

Tel. 031 839 66 44
Fax 031 839 66 56
Natel 079 356 53 35

Schopf

Therese Gabron

Schopf-Bar

Hallerstrasse 19
3012 Bern

Telefon 031 301 57 67

Öffnungszeiten:

Mo - Fr. 09.00 - 00.30 Uhr
Sa. + So. 16.00 - 00.30 Uhr



Infotel Infotel Infotel Infotel Infotel Infotel Infotel Infotel Infotel Infotel Infotel Infotel Infotel
Infotel Infotel Infotel Infotel Infotel Infotel Infotel Infotel Infotel Infotel Infotel Infotel Infotel

Wähle Nummer **0900 55 60 30** dann mit **Code 13012** abrufen !!!!!

FC Länggasse Infotel

Dieses Infotel ersetzt die Nummer 1600. Wenn bei schlechter Witterung ein Fussballspiel des FC Länggasse abgesagt werden muss, erfährst Du es hier. Auch über speziell für den FCL organisierte Anlässe wird hier informiert.

Wie funktioniert es?

- Du nimmst als erstes den Hörer Deines Telefons ab und wählst die Nummer: **0900 55 60 30**
- Du wirst beim Infotel begrüßt: *"Willkommen beim Infotel. Bitte geben Sie die 5-stellige Codenummer ein"*
- Nun gibst Du den für unsere News reservierten Code ein: **13012**
- Du hörst folgenden Text: *"Hotline FC Länggasse " Zur Zeit liegt folgende Info vor:"*
- Danach hörst Du die vertrauenswürdige Stimme unseres der die Mitteilung erzählt!

Was kostet das ganze?

Die Dienstleistung ist für den Club kostenlos.

Du selber zahlst pro Anruf und Telefonminute 50 Rappen. Das Abhören aller Infos kommt Dich also normalerweise auf weniger als einen Franken zu stehen. Ein Preis, der für die wertvollen Infos unseres FCL vertretbar ist, meinen wir...!!!

Für Auskünfte stehe ich Dir gerne zu Verfügung!

Oli Nuspiger





EMIL MERZ AG
Bauunternehmung

Beratung durch:
Gerhard Kohler

Effingerstrasse 91
3008 Bern
Telefon 031 381 36 25



Transporte & Umzüge
Länggassstrasse 53 3012 Bern
Tel./Fax: 031 301 13 55
Natel: 079 300 37 55

MASCHINENCENTER KREBS AG

ELEKTROWERKZEUGE - MOTORGERÄTE



 **KÄRCHER** -Stützpunkt
Eigene Service- und
Reparaturwerkstätte
für alle Marken

Wangenstrasse 113
3018 Bern-Bümpliz
Telefon 031 982 11 22
Telefax 031 982 11 28



Der Trainer der 1. Mannschaft gibt Auskunft

Das Saisonziel nach dem unnötigen Abstieg hiess und heisst ja Wiederaufstieg. Nach fünf Spielen ist die Erkenntnis da, dass es sehr schwer wird. Hast Du dies erwartet?

Heinz Rebmann: Dass es schwer wird, haben wir gewusst. Vor allem kommen gegenüber der 2. Liga in der 3. Liga weniger die spielerisch-technischen Elemente zum Tragen. Gefragt sind hauptsächlich körperlich-kämpferische Elemente. Und da haben wir wegen der Jugend der Mannschaft noch Defizite. Ob allerdings dieser Kraftfussball, wie er bisher von den Mannschaften gezeigt wurde eigentlich noch Spass und Freude macht, lasse ich an dieser Stelle für einmal offen.

Auf den ersten Blick ist der Saisonstart mit je zwei Siegen und Unentschieden und einer Niederlage doch etwas enttäuschend.

Heinz Rebmann: Der Umbruch in der Mannschaft ist früher gekommen, als geplant war. Man darf nicht vergessen, dass wir in jedem Spiel 2-3 Junioren im Einsatz haben und das soll die Konkurrenz erst einmal nachahmen. Spielerisch sind wir überlegen, konditionell sicher ebenbürtig, weil wir gut trainiert haben. Einziges Manko ist wegen der Jugend der körperliche Einsatz. Die Jungen müssen noch lernen, ihren Körper in den Zweikämpfen richtig einzusetzen.

Wie warst Du mit dem Saisonstart zufrieden?

Heinz Rebmann: Es tönt vielleicht etwas überheblich, aber wir hätten alle fünf Spiele gewinnen können. Gegen Huttwil (3:3) führten wir mit 3:1 und verschossen bei diesem Spielstand einen Penalty. Bei der 4:1-Niederlage in Ersigen liefen wir etwas zu naiv in den Gegner und gegen Schwarzenburg führten wir bis kurz vor Schluss. Freude macht mir vor allem, dass die Junioren Fortschritte machen, sehr anständig sind und mitziehen. Ich betone noch einmal: gegen Schwarzenburg standen zwei 15-, je ein 16- und 17- und mit Martin Aerni ein 19-jähriger im Einsatz. Dass nicht alles optimal gelang, ist vielleicht auch gar nicht so schlecht.

Ist es nicht ein grosses Risiko, mit einer so jungen Mannschaft zu spielen?

Heinz Rebmann: Im Moment ist ein gewisses Risiko vorhanden. Das Dummste und dies darf wirklich nicht passieren, wäre, dass wir in die 2. Stärkeklasse absteigen würden. Denn dadurch wäre ein Jahr verloren. Aber das Risiko mit der Jugend lohnt sich im Hinblick auf die Zukunft sicher, zumal die älteren Spieler stark mithelfen, die Junioren in der ersten Mannschaft zu integrieren.

Wurde die Mannschaft in den bisherigen Spielen benachteiligt?

Heinz Rebmann: Die Schiedsrichter piffen bisher nicht schlecht. In der 3. Liga wird mehr auf den Körper gespielt. Ein Martin Aerni als Beispiel, muss in dieser

Familienabend
März 2002

Gipserei Fassaden Gerüstbau

Fritz Hasler
Ländlistrasse 4, 3047 Bremgarten
Telefon 031 302 10 27

Unser Clubmitglied

Guido Meienberger

berät Sie gerne bei der Anschaffung
von elektrischen Haushaltapparaten und
Einbauküchen

FCL Mitglieder verlangen Guido Meien-
berger im neuen **Fust** Center an der Auto-
bahn in Niederwangen

Dipl. Ing

Fust

Elektrohaushaltapparate
Einbauküchen
Telefon 031 981 11 11



Liga sein Spiel umstellen und den Ball eher abspielen als in der 2. Liga, weil hier früher attackiert wird. Dass das nicht sofort geht, ist verständlich. Wir müssen das kämpferische Element annehmen und vor allem gut stehen und organisiert sein. Aus diesem Grund habe ich in letzter Zeit auch wieder Theorie gepredigt und die Wandtafel benutzt.

Nun ist Ferienzeit. Das heisst die Junioren stehen nicht zur Verfügung und Martin Aerni ist gesperrt. Gibt es Personalprobleme?

Heinz Rebmann: In den nächsten drei Spielen haben wir sicher mit gewissen Personalproblemen zu kämpfen. Aber wir werden mit anderen Junioren und Spielern aus der 2. Mannschaft, die sehr gut trainiert sind, die Engpässe überbrücken.

Wie sieht die unmittelbare Zukunft aus?

Heinz Rebmann: Die Saison ist noch jung. Wir lassen das Ganze auf uns zukommen. Angst habe ich eigentlich nicht, weil ich sehe, wie die Jungen Fortschritte machen, die Routiniers helfen und die Stimmung in der Mannschaft gut ist.

Interview: Bruno Vogt

RESTAURANT
BEAULIEU
BERN

Doris Rebmann-Heller
Telefon 031/ 301 24 59

Wieso meinen Sie eigentlich,
betreiben wir einen solchen Aufwand
um mit Ihnen in Kontakt zu kommen?

Sehen Sie, der Aufwand lohnt sich doch!

Damit auch Sie, von unseren Angeboten
profitieren können! Oder interessiert Sie
- Gemütlichkeit, wahrhaftige aber gute
Küche, Geldspar-Vorteil wie unseren
Menu-Pass - etwa nicht?

Familienabend
März 2002



Tonerde®

Tonerde aus Rapperswil ist ein 100% biologisches Aufbaupräparat mit Mineralstoffen und Spurenelementen für einen gesunden Baukörper, für eine gesunde Wohnatmosphäre und Umwelt. Es wird auf traditionell schonende Weise aus natürlichen Rohstoffen gewonnen. Und es wird ohne chemische Zusätze mit Sorgfalt und modernster Technologie unter strengster Kontrolle nach bewährtem Rezept hergestellt.

Tonerde aus Rapperswil ist in den Handelsformen Dachziegel, Backstein und Bodenplatte bei Ihrem Dauerbrenner erhältlich.



Tonerde® – Baustein des Lebens.

Dies ist ein Heilmittel. Lesen Sie unsere Verkaufsdokumentation, fragen Sie Ihren Architekten, Handwerker, oder besuchen Sie unsere Ausstellung.





Resultate und Rangliste 1. Mannschaft

Cup: Münchenbuchsee – Länggasse 5:2

Meisterschaft: Bosporus – Länggasse 1:2 Huttwil – Länggasse 3:3
Länggasse – Flamatt 8:3 Ersigen – Länggasse 4:1
Länggasse – Schwarzenburg 1:1

Rangliste (Stand 23.9.01)

3. Liga - Gruppe 2 (Stärkeklasse 1)

1.	<u>SC Ersigen</u>	6	5	1	0	19:	3	16
2.	<u>SC Burgdorf</u>	6	4	1	1	13:	6	13
3.	<u>FC Kirchberg a</u>	6	4	0	2	22:	12	12
4.	<u>FC Roggwil</u>	6	4	0	2	10:	6	12
5.	<u>FC Schwarzenburg</u>	6	3	1	2	9:	9	10
6.	<u>FC Länggasse</u>	5	2	2	1	15:	12	8
7.	<u>FC Sternenberg</u>	6	2	2	2	9:	11	8
8.	<u>FC Goldstern</u>	6	2	1	3	13:	20	7
9.	<u>KSV Koppigen</u>	5	1	1	3	11:	13	4
10.	<u>SC Huttwil</u>	6	1	1	4	9:	12	4
11.	<u>FC Bosporus</u>	5	1	0	4	4:	18	3
12.	<u>FC Flamatt</u>	5	0	0	5	5:	17	0

IHR ELEKTRO-PARTNER FÜR...

- PLANUNG UND PROJEKTIERUNG
- SERVICE UND UNTERHALT
- UMBAU UND NEUBAU
- KOMMUNIKATION
- SECURITAS DIRECT-SICHERHEIT



arnold

... und Ihr Anschluss stimmt!

Arnold AG, Elektrische Unternehmungen
Gesellschaftsstrasse 16, 3012 Bern
Tel. 031 309 66 66, Fax 031 309 66 08
info@arnold.ch, <http://www.arnold.ch>

**Familienabend
März 2002**



MANGIA BENE

ADRIANO TALLARINI

MAPPAMONDO

Im Schweizerbund
Länggassstrasse 44

3012 Bern

Tel. 031 301 30 82

Fax 031 302 45 73

- * Grosser Saal mit Bühne
- * Originelle Bar
- * Grosse gepflegte Kegelbahn
- * Bestbekannte italienische Küche
- * Höchste Qualität, faire Preise
- * Freundlichkeit und Gastlichkeit

SELFISSIMO

Self-Service
Italienische Küche
Länggassstrasse 44
3012 Bern

- * Italienisch
- * Schnell
- * Preiswert
- * Täglich frisch

LA TRATTORIA

Murtenstrasse 2
3008 Bern
Tel. 031 381 29 38
Fax 031 382 07 92

- * Echte italienische Küche
- * Beste Pizza
- * Schöne gedeckte Terrasse
- * Holzkohlegrill

LÄNGGASS-STÜBLI

Muesmattstrasse 46
3012 Bern
Tel. 031 301 62 22

- * Spaghetteria und Kaffeeteria
- * Für Jung und Alt
- * Schöne Sommerterrasse



Resultate und Rangliste 2. Mannschaft

Meisterschaft:	Schüpfen - Länggasse 0:2	Weissenstein - Länggasse 1:0
	Länggasse - Zagreb 1:2	Lusitanos - Länggasse 1:3
	Länggasse - Bern 3:1	

Rangliste (Stand 23.9.01)

4. Liga - Gruppe 4

1. <u>SCI Esperia Bern</u>	5	4	1	0	16:	8	13
2. <u>FC Bern</u>	6	4	1	1	16:	8	13
3. <u>Hnk Zagreb</u>	6	3	2	1	13:	8	11
4. <u>FC Länggasse</u>	5	3	0	2	9:	5	9
5. <u>FC Lusitanos Köniz</u>	6	3	0	3	11:	15	9
6. <u>SC Ittigen</u>	5	2	2	1	7:	3	8
7. <u>FC Stella-Azzurra</u>	6	2	2	2	13:	15	8
8. <u>SV Kaufdorf</u>	5	2	1	2	12:	13	7
9. <u>FC Bethlehem BE</u>	6	2	1	3	20:	15	7
10. <u>FC Zollikofen</u>	5	1	1	3	8:	12	4
11. <u>FC Weissenstein Bern</u>	5	1	1	3	6:	11	4
12. <u>FC Schüpfen b</u>	6	0	0	6	3:	21	0

4 einladende Lattenkreuze.

5 «Tore des Monats».

Eine Bank



BEKB | BCBE

Für ds Läbe.

Familienabend
März 2002

**Ihr Umzug
in guten
Händen**

**peyer
bern**

Umzüge und Transporte AG Tel. 031 996 63 63
Wangenstrasse 102 Fax 031 996 63 60
Postfach 673, CH-3018 Bern

E-Mail: peyerbern@peyerbern.ch
Internet: www.peyerbern.ch



Fahrschule Isenschmid



Ahornweg 9 3123 Belp 031 819 71 72 / 079 602 05 50

Reto Näf
Elektro-Unternehmen



Länggass-Strasse 8
3000 Bern 9
Telefon 031 301 89 69



Resultate und Rangliste Senioren

Cup: Spiez – Länggasse 5:0
Meisterschaft: Espana – Länggasse 3:4 Bethlehem – Länggasse 5:0
Länggasse – Schwarzenburg 2:3

Rangliste (Stand 23.9.01)

Senioren Promotion (MFV - Promotionsgruppe)

1.	<u>FC Bethlehem BE</u>	3	3	0	0	10:	1	9
2.	<u>FC Breitenrain</u>	3	3	0	0	9:	2	9
3.	<u>C.F. Espana</u>	3	2	1	0	6:	4	7
4.	<u>FC Schwarzenburg</u>	3	2	0	1	10:	5	6
5.	<u>SC Thörishaus</u>	3	1	1	1	6:	6	4
6.	<u>FC Schüpfen</u>	3	0	0	3	4:	7	0
7.	<u>FC Länggasse</u>	3	0	0	3	5:	12	0
8.	<u>SC Holligen 94</u>	3	0	0	3	4:	17	0

Resultate und Rangliste Veteranen

Cup: 1. Runde: Freilos 2. Runde: Länggasse – Radelfingen 10:9 n.P.

Meisterschaft: Zollikofen – Länggasse 3:0. Länggasse – Muri-Gümligen 7:0

Rangliste (Stand 23.9.01)

Veteranen - Gruppe 10 (MFV)

1.	<u>FC Zollikofen</u>	4	4	0	0	17:	2	12
2.	<u>FC Weissenstein Bern</u>	3	2	0	1	10:	7	6
3.	<u>SC Holligen 94 b</u>	3	2	0	1	9:	9	6
4.	<u>FC Länggasse</u>	2	1	0	1	7:	3	3
5.	<u>FC Spiez</u>	3	0	0	3	4:	15	0
6.	<u>FC Muri-Gümligen</u>	3	0	0	3	2:	13	0
7.	<u>SV Kaufdorf</u>	R	0	0	0	0:	0	0



Ein 6-Gänger für Fr. 39.— das gibt's nur im Galaxy!

Gutbürgerliche Küche
Reichhaltiges Angebot
Ausgesuchte Weine

Warme Küche von 10.00 bis 23.00 Uhr

Galaxy das Konferenz- und Seminarzentrum in Bern

Vasco da Gama

bis 270 Personen

Columbus

bis 120 Personen

Nansen

bis 120 Personen

Nemostübli

bis 40 Personen

Hookstübli

bis 20 Personen

Schützenstube

bis 70 Personen

Essen Sie bei uns, parkieren
Sie **GRATIS** (Sektor grün)

und weitere diverse Räume

100% WIR

GALAXY RESTAURANTS

Effingerstrasse 20
3001 Bern

Telefon: 031/381 90 38
Telefax: 031/382 03 50

Es freut sich auf Ihren Besuch
Erika, Charles und Ronny Huber

Charles Huber ist langjähriger Spieler des FCL / Sponsoring Galaxy Erika Huber

6. FC Länggasse

„SCHLUCKSTÜBLI-JASS“

am Samstag den 17. November 2001, 14.00 Uhr im Clubhaus



Spielleitung:

Marcel Huber, Francesco Zanoni, Hansueli Moser



Programm:

14.00 Uhr

Einschreiben:

Einsatz pro Person: Fr. 40.--(inkl. Nachtessen)

14.30 Uhr

Spielbeginn für alle



Spielart:

„Bodejass“ mit zugelostem F
6 Gänge à 8 Spiele



Preisverteilung:

1. – 3. Rang

je 1 Hinterhamme

4. – letzter Rang

ab Gabentisch nach Rang

19.00 Uhr

Nachtessen:

„Suure Mocke“ mit Kartoffelstock à la Dr. Huber / Dr. Vögeli

Es sind alle herzlich willkommen !

Ihr FC Länggasse, das „Beizli-Team“ und die drei Organisatoren

✂-----Anmeldeschluss: 10. November 2001-----✂
pro Jasser bitte eine Anmeldung

Anmeldetalon senden an: Marcel Huber, Flurweg 31, 3066 Stettlen

Name _____
Strasse _____
PLZ/Ort _____

Vorname: _____

Tel. _____

Nur Nachtessen Fr. 20.--:

Name, Vorn.: _____

THE UNIVERSITY OF CHICAGO

LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CHICAGO

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

10-10-68

LOTTO

Die Lotterien werden am

Donnerstag, den 1. März 1900

Abends 7 Uhr im Hotel „Zur Krone“
in Berlin, im Saal des 1. Stocks

Öffentlich gezogen.

Die Lotterien werden

von der Königl. Lotteriedirektion

in Berlin, im Saal des 1. Stocks

Öffentlich gezogen.

Die Lotterien werden

von der Königl. Lotteriedirektion

in Berlin, im Saal des 1. Stocks

Gewinnverteilung

Unter allen Losei genommenen und Teilnehmenden
werden seit einem halben Jahr

in der Lotteriedirektion in Berlin

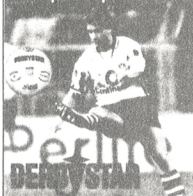
GEZUGEN

Die Lotterien werden

von der Königl. Lotteriedirektion

in Berlin, im Saal des 1. Stocks

Champions spielen mit ...



sun sport
Bern-Bethlehem

Bumpkuststrasse 1/ 3027 Bern, Telefon: 031 992 64 44

www.sun-sport.ch **INTERSPORT**

sun-sport@swissonline.ch

die „Fussball-Kenner“
die auf Ihre Wünsche
eingehen!



BAUMANN AUTOTECHNIK

Toni Baumann
An- und Verkauf, Reparaturen
Mobil: +4179 301 51 71

André Baumann
dipl. Automechaniker
Mobil: +4179 651 29 42

Worblaufenstrasse 163, 3048 Worblaufen, Tel. 031 922 09 10, Fax 031 921 86 12



Juniorenobmann im Porträt



Name: Dominic Eggimann
Geb: 25.4.1973
Beruf: Kaufm. Angestellter,
Reiseleiter, animateur
(Reise/Hotelbranche)
Vereine: Wabern, YB, Breitenrein
(als Spieler)
YB u.a. Inter CI, Muri-Gümligen
Ittigen (als Juniorentrainer)

FCL-Mitglieder, die eine wichtige Vorstandscharge wie beispielsweise der Juniorenobmann bekleiden, sind in der Regel bereits seit einigen Jahren beim Verein, kennen dessen Charaktere. Du bist neu, als sozusagen ein Quereinsteiger. Warum Juniorenobmann und weshalb beim FC Länggasse?

Dominic Eggimann: Die "Rebmann-Mafia" (lacht dabei) hat mich dazu überredet. Aber der Grund ist ein ganz anderer: Weil ich eine neue Ausbildung in Angriff nehme, fehlt die Zeit als Trainer. Das heisst, ich kann nicht immer abends um sechs Uhr auf dem Fussballplatz stehen. Aber trotzdem möchte ich in der Sportart Fussball noch in irgendeiner Form etwas machen.

Wie verlief Deine sportliche Laufbahn?

Dominic Eggimann: Ich spielte in den Juniorenkategorien unter anderem bei YB und da ich mit 18 Jahren zur Einsicht kam, dass mein Talent für höhere Ansprüche nicht genügt, aber meine, vom Fussball doch etwas zu verstehen, absolvierte ich in diesem jugentlichen Alter die Trainerausbildung. Neben dem weniger gesegneten Fussballtalent, waren aber diverse Verletzungen ausschlaggebend, um den Trainerweg einzuschlagen.

Schon nach wenigen Gesprächsminuten kristallisiert sich heraus, dass Du mit viel Witz ausgestattet zu sein scheintst. Wie charakterisierst Du Dich selbst?

Dominic Eggimann: Ganz sicher bin ich kein Kind von Traurigkeit. Meine Hobbies sind gut und gediegen Essen und Trinken, Sport und Reisen.

Hast Du den FC Länggasse bereits gekannt?

Dominic Eggimann: Eigentlich nicht speziell. Ich wusste wo die Heimspiele ausgetragen werden. Aber über das Innenleben hatte ich keine Ahnung.

**Familienabend
März 2002**

Hier dürfen Sie mal rubig auf die Tube drücken...

...und mit unseren Bioprodukten Ihren Gaumen beglücken.
Besonders ausgewogen und im Geschmack
sehr intensiv, dass macht unsere
Biosaucen so attraktiv.
Zu haben sind sie im
Reformhaus oder
Bioladen.



Verlass Dich drauf.
En toute confiance.
Puoi fidarti.

Hersteller* Lizenznehmer:
Gautschi Spezialitäten AG · CH-3427 Utzendorf
Bio-Zertifizierung: bio.inspecta, 5070 Frick, SCES 006

— les bio sauces —
GAUTSCHI

 **Köbi Brechbühl AG**
3011 Bern Kramgasse 17
temporär!
031 311 95 73



Der FC Länggasse gilt als konservativ. Das heisst, gegenüber Neuem und Unbekanntem sind die Mitglieder eher zurückhalten eingestellt. Ein Unbekannter in der Juniorenführung ist etwas Neues. Wie wurdest Du vom Verein aufgenommen?

Dominic Eggimann: Sehr gut. Der Vorstand war und ist sehr positiv eingestellt. Mich erstaunt es eigentlich nur, dass kein Präsident den Verein führt. Allerdings befürworte ich auch das gegenwärtige System der Vereinsführung, in dem wichtige Chargen aufgeteilt werden und diese von Leuten besetzt werden, die dem jeweiligen Talent und Naturell entsprechen.

Du warst in verschiedenen Vereinen tätig. Was sind die Unterschiede vom FCL zu Muri-Gümligen, YB, Ittigen oder Breitenrain?

Dominic Eggimann: Es ist ein Traditionsverein mit Familienbindung. Der Verein hat wenig Infrastruktur. Aber die Mitglieder nehmen das in Kauf.

Welche Ideen und Erwartungen hast Du als Juniorenobmann des FC Länggasse?

Dominic Eggimann: Ich möchte ein Juniorenkonzept einbringen. Dass die Trainer selbstständig arbeiten. Ich möchte ihnen freie Hand geben. Sehe mich nicht im Vordergrund, sondern eher in beobachtender Funktion und als Schlichtungsstelle, wenn es einmal zwischen Junioren und Trainer nicht funktionieren sollte. Mit einer Entlassung musste ich bereits eine weniger erfreuliche Handlung vornehmen. Aber es kann nicht angehen, dass Junioren ihren Trainer mit "Sir" ansprechen müssen. Das allerdings war nicht alleine ausschlaggebend für die Entlassung.

Welche Probleme hast Du in der kurzen Amtszeit in der Juniorenabteilung erkannt?

Dominic Eggimann: Eines der grossen Probleme ist, dass der FC Länggasse einer von ganz wenigen Vereinen ist, die kein Geld für Juniorentrainer ausgeben. Das heisst diese nicht wie anderswo üblich, mit einem schönen Honorar bezahlen. Hier sind Individualisten gefragt. Zum anderen sind die Infrastrukturen alles andere als optimal. Dies sind schlechte Bedingungen, um Junioren gezielt fördern zu können. Ersatunlich ist es aber trotzdem, dass drei Junioren in der ersten Mannschaft und in der 3. Liga ihren Platz haben.

Welche Änderungen möchtest Du vornehmen?

Dominic Eggimann: Ich bin zu wenig lang beim Verein, um jetzt schon von Änderungen reden zu können. Erstes Ziel muss sicher sein, in sämtlichen Juniorenkategorien eine Mannschaft stellen zu können und die Aktivmannschaften mit guten Junioren zu "füttern".

Interview: Bruno Vogt

Familienabend
März 2002

BERNINA®

*color
your world*



Jetzt sticht er ins Auge!

Der schönste BERNINA Nähcomputer, den es je gab: Ultra modern, beste Schweizer Qualität, **in transparentem Design** und in 3 Farben.

PULFER
BERN-HIRSCHENGGRABEN 6

Telefon 031 381 22 20

Fax 031 382 22 78

mail@berninabern.ch

www.berninabern.ch

Profitieren Sie von unserer Cash & Carry Kundenkarte

**Sparen Sie mit dem
Print- und CopyShop**

Drucken und Kopieren

Balderstrasse 30, 3007 Bern, Tel. 031 / 371 32 44

*Interessante Angebote für Gewerbe,
Handel, Vereine und Private.*

- Kleber
- Visitenkarten
- Offset-Druck
- Digital-Prints
- Kopierservice
- PostPress



So finden Sie uns:



Druck- und Kopiercenter

Öffnungszeiten:

Mo. - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
13.30 - 17.30 Uhr

Balderstrasse 30

3000 Bern 21

Telefon: 031/ 371 32 44

Telefax: 031/ 372 00 07

E-Mail: color-press@bluewin.ch



Resultate und Rangliste Junioren Ba

Resultate: Langnau – FCL 1:0. Belp – FCL 1:3. Schüpfen – FCL 1:1.
Italiana – FCL 4:3. FCL – Oberburg 9:1. FCL – Allmendingen 1:0

Rangliste (Stand 23.9.01)

Junioren B 1. Stärkeklasse - Gruppe 3 (Herbstrunde)

1.	<u>AS Italiana</u>	5	4	1	0	27:	10	13
2.	<u>FC Biglen</u>	7	4	1	2	26:	15	13
3.	<u>FC Münsingen</u>	5	4	0	1	31:	12	12
4.	<u>FC Länggasse a</u>	6	3	1	2	17:	8	10
5.	<u>FC Allmendingen</u>	6	3	1	2	20:	15	10
6.	<u>FC Bethlehem BF</u>	5	3	0	2	24:	21	9
7.	<u>FC Schüpfen</u>	5	2	1	2	17:	6	7
8.	<u>FC Belp</u>	6	2	1	3	18:	10	7
9.	<u>FC Langnau</u>	4	1	0	3	5:	14	3
10.	<u>Oberburg</u>	4	1	0	3	6:	41	3
11.	<u>FC Sternenberg</u>	5	1	0	4	18:	35	3
12.	<u>SC Wohlensee</u>	6	1	0	5	19:	41	3

Resultate und Rangliste Junioren Bb

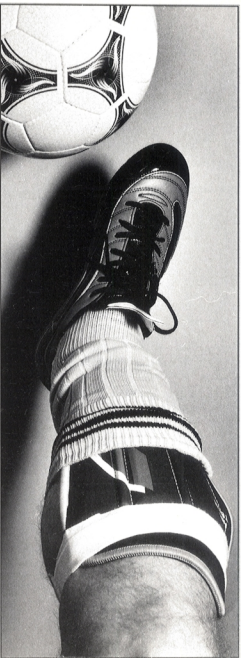
Resultate: Dotzigen – FCL 1:3. Büren – FCL 2:6. FCL – Flamatt 10:2.
Lyss b – FCL 3:3. FCL – Lecce 4:3

Rangliste (Stand 23.9.01)

Junioren B 2. Stärkeklasse - Gruppe 8 (Herbstrunde)

1.	<u>FC Ins</u>	6	5	0	1	22:	7	15
2.	<u>FC Länggasse b</u>	5	4	1	0	26:	11	13
3.	<u>FC Büren a. A.</u>	6	4	0	2	33:	16	12
4.	<u>FC Schwarzenburg</u>	5	3	0	2	18:	15	9
5.	<u>FC La Neuveville</u>	5	3	0	2	11:	11	9
6.	<u>FC Wyler</u>	6	3	0	3	18:	21	9
7.	<u>FC Weissenstein Bern</u>	4	2	0	2	10:	8	6
8.	<u>CS Lecce</u>	5	1	1	3	11:	15	4
9.	<u>FC Flamatt</u>	5	1	0	4	8:	35	3
10.	<u>SV Lyss b</u>	4	0	2	2	12:	18	2
11.	<u>FC Dotzigen</u>	5	0	0	5	7:	19	0

Familienabend
März 2002



Ganz gleich ob Sie die Flanke schlagen, das Tor
schliessen oder eins verhindern. Wir sind für Sie da.

Winterthur Versicherungen

Direktion Bern, Laupenstrasse 19, 3001 Bern, Telefon 031 399 91 11



Resultate und Ranglisten Junioren C

Resultate: Schönbühl – Länggasse 13:0 Grafenried – Länggasse 0:5
 Schwarzenburg – Länggasse 13:1 Länggasse – Holligen 1:2
 Münchenbuchsee – Länggasse 12:0

Rangliste (Stand 23.9.01)

Junioren C 1. Stärkeklasse - Gruppe 5 (Herbstrunde)

1.	<u>Münchenbuchsee a</u>	4	3	1	0	25:	4	10
2.	<u>SCI Esperia Bern</u>	3	3	0	0	17:	4	9
3.	<u>FC Schönbühl b</u>	4	3	0	1	25:	8	9
4.	<u>SC Grafenried a</u>	3	2	0	1	15:	5	6
5.	<u>FC Goldstern</u>	3	2	0	1	8:	10	6
6.	<u>SC Holligen 94</u>	3	1	2	0	8:	7	5
7.	<u>FC Schwarzenburg</u>	3	1	0	2	18:	12	3
8.	<u>Ostermundigen b</u>	3	1	0	2	12:	14	3
9.	<u>SC Thörishaus</u>	5	0	1	4	6:	27	1
10.	<u>FC Länggasse</u>	5	0	0	5	2:	45	0
11.	<u>FC Köniz b</u> R	0	0	0	0	0:	0	0

Resultate und Rangliste Junioren D

Resultate: Länggasse – Goldstern 6:3 Bolligen – Länggasse 2:5
 Länggasse – Laupen 1:7 Muri-Gümligen – Länggasse 10:0

Rangliste (Stand 23.9.01)

Junioren D/9 - Gruppe 3 (MFV)

1.	<u>FC Muri-Gümligen a</u>	4	4	0	0	36:	3	12
2.	<u>FC Rüschegg a</u>	5	4	0	1	15:	10	12
3.	<u>FC Laupen a</u>	4	2	0	2	19:	17	6
4.	<u>FC Länggasse a</u>	4	2	0	2	12:	22	6
5.	<u>FC Grosshöchstetten-Schlosswil a</u>	3	1	2	0	6:	5	5
6.	<u>FC Goldstern a</u>	3	0	1	2	7:	12	1
7.	<u>FC Bolligen a</u>	4	0	1	3	5:	26	1
8.	<u>SC Münchenbuchsee a</u>	0	0	0	0	0:	0	0
9.	<u>AS Italiana</u>	3	0	0	3	7:	12	0

Familienabend
März 2002

DEIN WEG IN DEN SAN SIRO FÜHRT ÜBER DEN LÄNGGASSPLATZ...

...denn der FC Länggasse sucht Sportler, die sich als Fussballschiedsrichter ausbilden möchten oder bereits Schiedsrichter sind. Was wir Dir alles bieten können,

erfährst Du in einem
persönlichen Gespräch

Interessiert

Dann melde Dich bei

FC Länggasse Bern

Postfach, 3000 Bern 9

oder via Internet:

www.fclaenggasse.ch

Wir freuen uns auf Deine
Kontaktaufnahme



WERDE
SCHIEDSRICHTER!



FCL-Familienabend

2. März 2002

im Saal Rest Mappamondo

Saalöffnung und Barbetrieb ab 17.30 Uhr

ab 19 Uhr Nachtessen

etwas aus dem Programm:

ARUL - der weltbekannte Entertainer

- unsere Junioren einmal anders

1. und 2. Mannschaft in Aktion

grosse Tombola

lotto

special guest

Barbetrieb

Tanzmusik

Kinder-Spiel-Zimmer



FCL-Familienabend

2. März 2002

im Saal Restaurant Mappamondo

Menü-Vorschläge

Menü 1

Vorspeise

Piccola Insalata italiana

Hauptgang

Piccata alla Milanese

Dessert

frischer Fruchtsalat mit Marschino

Preis:

Fr. 25.00

Menü Vegi

Vorspeise

Piccola Insalata italiana

Hauptgang

Lasagna vegetariana

Dessert

frischer Fruchtsalat mit Marschino

Preis:

Fr. 25.00

Kindermenü

Rahmschnitzel oder Schnitzel mit Pommes Frites

Preis:

Fr. 13.50

Offizieller Vorverkauf ab Dienstag 23. Oktober 2001

aus Cluborgan und Freunde	Albert Nuspliger
Veteranen	Willi Vögeli
Junioren	Daniel Stettler
Junioren / Senioren	Beat Müller
1. Mannschaft	Pascal Rebmann
2. Mannschaft	Donato Ruggiero
Vorstand	Fred Stampfli

Eintrittspreise: Erwachsene Fr. 15.00
Kinder Fr. 10.00

(alle Besucher und Mitwirkende (inkl. OK) des Familienabends kaufen eine Eintrittskarte)

✂----- **Anmeldeschluss: 23. Februar 2002** -----✂
Anmeldetalon senden an: Albert Nuspliger, Kappelisackerstr. 85, 3063 Ittigen

Name _____ Vorname: _____

Strasse _____

LZ/Ort _____ Tel. _____

☐ Erwachsene → davon mit Nachtessen Menü 1 ☐ à Fr. 25.00

☐ Erwachsene → davon mit Nachtessen Menü Vegi ☐ à Fr. 25.00

☐ Kinder → davon mit Kindermenü ☐ à Fr. 13.50

ToyoRent

TOYORENT-Fahrzeug-Vermietung

Automo-Toyota Bern

TEL. 031 339 44 40



Bürobedarf und Copyshop WABERN



PAPUTIK

Papeterie und Schreibboutique BERN

WALDWEIHNACHT

2001



Juniores FC Länggasse

Samstag 15. Dezember 2001 18.00 Uhr

Treffpunkt Waldbrunnen
(gegenüber Forsthaus Halenstrasse)

Anschliessend sind alle FCL-Mitglieder sowie die Familienangehörigen (Eltern und Geschwister) der Junioren im

Restaurant Stadion Neufeld

zum gemütlichen Beisammensein bei
Hamme, Brot und Salat
eingeladen



Ski Wochenende in der Suppenalp / Mürren



Datum: 25. - 27. Januar 2002

Unterkunft: Massenlager bis 20 Personen
Doppel-, Dreier- und Viererzimmer

möglich

Kosten: Massenlager Fr. 52.00

}

Halbpension



Zimmer Fr. 65.00

Anmeldefrist: Ende Oktober

Name : vorname :

Ab Freitag mittag : ?

Ab Samstag morgen : ?

Anmeldetalon

Name: _____

Vorname: _____

Tel.: _____

Ich komme: Freitag mittag ☐

Samstag morgen ☐

Einsenden bis ende Oktober an: Mauro Biasutti
Blumenrain 57
2503 Biel/Bienne



Infrastruktur auf dem Länggassplatz

Wer in letzter Zeit unseren Länggassplatz besuchte, dem ist sicherlich aufgefallen, dass neu eine Matchuhr und ein Büro-Container aufgestellt wurden.

Die Matchuhr ist ein Erbstück vom Neufeld-Stadion, das mit einer neuen YB-Anzeigetafel ausgerüstet wurde. Dank "Hosches" Kranwagen und einigen "Schauflern" wurde die alte Matchuhr gezügelt und montiert. Bedi Müller legte anschliessend mit seiner Crew das Stromkabel, welches für die nötige Helligkeit benötigt wird.

Der Bürocontainer wurde auf "Vermittlung" von Charles Zuber wiederum mit "Hosches" Hebekraft transportiert. Für die Innendekoration sorgten die Gebrüder Ueli und Max Schwab. Als "Strohmer" war auch hier Bedi Müller im Einsatz. Allen den genannten und ungenannten Helfern im Namen der ganzen FCL-Familie nochmals vielen Dank.

Bärtu

Herzliche Gratulation

Seit dem 8. September sind Barbara und Peter Blaser-Leuenberger stolze Eltern: Sohnmann Timm Niklas belebt ab diesem Datum das Tages- und wohl auch Nachtgeschäft im Hause Blaser. Mit 4220 Gramm und 50 Centimer Gardemass ist „dr Chlie“ in seiner Alterskategorie in Sachen Kampfgewicht bereits bei den Leuten.

Den glücklichen Eltern herzliche Gratulation und Sohn Timm Niklas alles Gute wünscht der FC Länggasse.

Nicht vergessen:

FCL Lotto am 13./14. Oktober im Restaurant Mappamondo

Redaktionsschluss für Organ Nr. 2: 25. November 2001

**Familienabend
März 2002**



CURTEN
BIER



"Le Delizie", Ihr kulinarischer Treffpunkt
Kreative, italienische Spezialitäten, finden
Sie an der Brückfeldstrasse 42 in
der Länggasse.

Le Delizie
COMPAGNIA DELL'OLIO

Brückfeldstrasse 42
3012 Bern

Tel. 031 305 80 18
Fax 031 305 80 19

*Apéroplatten und Geschenkkarrangements
stellen wir gerne für Sie zusammen.*

Es ist unser Bestreben, alle Arbeiten qualitativ, terminlich und nicht
zuletzt auch preislich zu Ihrer vollen Zufriedenheit auszuführen.

Rudolf Niklaus AG

Inh. R. Niklaus und U. Salvisberg



**Spengler- und
Flachdacharbeiten**

Graffenriedweg 4, 3000 Bern 17
Postfach 30, Telefon 371 08 11

P.P

3000 Bern 9
Länggasse

Herrn
Nuspliger Albert
Kappelisackerstrasse 85
3063 Ittigen

*Cheminée
+ Öfen*

Ihre Vorteile:

- ▶ Die neusten Produkte der Spitzenklasse
- ▶ Unabhängige und kompetente Beratung
- ▶ Individuelle, auf Mass gebaute Anlage
- ▶ Vom «Zündholz» bis zum Kaminhut – alles aus einer Hand



**MUELLER
KAMINE AG**

**Permanente Cheminée-
und Ofenausstellung**

**Ey 17, 3063 Ittigen
Tel. 031 917 17 17**

— les sauces —
GAUTSCHI

— les sauces —
GAUTSCHI